



17.03.2022 – 14:19 Uhr

TRACE veröffentlicht 12. jährlichen Global Enforcement Report

Annapolis, Maryland, 17. März 2022 (ots/PRNewswire) -

[TRACE](#), ein weltweit anerkannter Unternehmensverband, der sich der Bekämpfung von Bestechung, guter Unternehmensführung und Compliance verschrieben hat, hat heute die Ergebnisse des [2021 Global Enforcement Report](#) bekannt gegeben und dabei betont, dass das Tempo der transnationalen Durchsetzungsmaßnahmen und Ermittlungen zur Bekämpfung von Bestechung weltweit zurückgeblieben ist. Der Bericht, die 12. jährliche Zusammenstellung von TRACE, enthält Daten zur Durchsetzung der Bestechungsbekämpfung aus dem Jahr 2021 und fasst 45 Jahre an Tätigkeit zusammen.

Dem Bericht zufolge ist die Zahl der von den Vereinigten Staaten im Jahr 2021 eingeleiteten Strafverfolgungsmaßnahmen wegen Bestechung ausländischer Amtsträger stark zurückgegangen. Die Durchsetzungsmaßnahmen anderer Länder lagen näher am Durchschnitt der letzten Jahre, konnten aber eine längerfristige Verlangsamung nicht rückgängig machen. Weltweit ist nach den vorliegenden Informationen ein Rückgang bei der Zahl der Untersuchungen zu offener ausländischer Bestechung zu verzeichnen.

„Die Verlangsamung der Durchsetzungsmaßnahmen fällt mit einem anhaltenden Aufwärtstrend in der transnationalen Zusammenarbeit zwischen den Durchsetzungsbehörden zusammen, der in den letzten Jahren zu koordinierten Resolutionen mit erheblichen Strafen geführt hat“, erläuterte TRACE-Präsidentin Alexandra Wrage. „Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass die G7-Länder vor kurzem erneut den Fokus auf die Verfolgung von Finanzkriminalität, insbesondere Korruption und Kleptokratie gelegt haben, gehen wir davon aus, dass die Durchsetzungsbehörden weiter sehr hohe Erwartungen an die Compliance-Programme der Unternehmen haben.“

Der Global Enforcement Report untersucht auch Branchentrends und regionale Trends. Die US-Durchsetzungsbehörden konzentrierten sich 2021 bei offenen Ermittlungen und Durchsetzungsmaßnahmen weiterhin hauptsächlich auf die Branchen Rohstoffe, Finanzdienstleistungen, Maschinenbau/Bau und Fertigung/Dienstleistungen. Brasilien überholte China als aktivste Nicht-US-Gerichtsbarkeit bei der Erhebung von Durchsetzungsklagen wegen inländischer Bestechung durch ausländische Unternehmen.

Lesen Sie den Bericht auf www.traceinternational.org.

Informationen zum Global Enforcement Report

Der Global Enforcement Report von TRACE bietet grafische und textuelle Analysen aller bekannten Ermittlungen und Durchsetzungsmaßnahmen, die transnationale kommerzielle Bestechung seit der Verabschiedung des U.S. Foreign Corrupt Practices Act beinhalten. Der Global Enforcement Report bezieht seine Daten hauptsächlich aus dem [TRACE Compendium](#), der Datenbank von TRACE zu grenzüberschreitenden Korruptionsfällen. Die Analyse umfasst Verfahren, für die Informationen öffentlich verfügbar sind, und befasst sich nicht mit Angelegenheiten, die nur inländische Bestechung betreffen.

Informationen zu TRACE

TRACE ist ein gemeinnütziger Wirtschaftsverband, der sich der Bekämpfung von Bestechung, Compliance und guter Regierungsführung verschrieben hat. TRACE wurde 2001 gegründet, um das Bestechungsrisiko einfacher und kostengünstiger zu reduzieren, und genießt weltweite Anerkennung für die Einführung von Compliance-Standards und die weltweite Förderung der kommerziellen Transparenz. Mitglieder sind Hunderte von multinationalen Unternehmen aus allen Branchen. TRACE hat seinen Hauptsitz in den Vereinigten Staaten und ist in Kanada registriert und auf fünf Kontinenten vertreten. Für weitere Informationen besuchen Sie www.TRACEinternational.org.

Pressekontakt:

Gigi O'Connell,
goconnell@traceinternational.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050765/100886671> abgerufen werden.